

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Termin	Status	TOP
Gemeindevertretung Haßmoor	23.06.2020	öffentlich	12.

Beratung und Beschlussfassung über einen investiven Zuschuss für die Anschaffung einer Drohne zur Wildkitzrettung

1. Darstellung des Sachverhaltes:

Zum Schutz von jungen Wildtieren, insbesondere Rehkitzten, auf Feldern mit hochgewachsenen Gras, Getreide o. ä. vor landwirtschaftlichen Mähmaschinen werden seit einiger Zeit vermehrt Drohnen eingesetzt. Andere Methoden, die Tiere zu retten, waren wenig erfolgversprechend, zeit- und personalintensiv.

Der Fluchtinstinkt ist bei den jungen Wildtieren noch nicht ausgebildet, so dass sie oftmals bei Gefahr zusammengekauert und regungslos auf dem Boden liegen. Von den landwirtschaftlichen Mähmaschinen aus werden sie dann nicht gesehen.

Wird ein Rehkitz von Maschinen erfasst, kann u. U. auch das Heu nicht mehr als Futtermittel für andere Tiere eingesetzt werden.

In der Sitzung der Gemeindevertretung vom 10.12.2019 wurde beschlossen, sich grundsätzlich mit 1/3 an den Kosten für die Anschaffung einer Drohne für die Rehkitz-Rettung zu beteiligen.

Herr Brommann als Vertreter der Jägerschaft wird das Projekt mündlich in der Sitzung vorstellen.

2. Finanzielle Auswirkungen:

Im aktuellen Haushalt 2020 der Gemeinde Haßmoor, PSK 05/28100.5318000 „Heimat- und Kulturpflege, Zuschüsse an Vereine und Verbände“, sind für diese Maßnahme max. 1.500,00 EUR zur Verfügung gestellt.

3. Beschlussvorschlag:

Es wird beschlossen, sich mit 1/3, maximal 1.500,00 EUR, an den Gesamtkosten für die Anschaffung einer Drohne für die Wildkitz-Rettung zu beteiligen.

Die Auszahlung erfolgt nach Vorlage der Rechnung.

Im Auftrage

gez.
Jan Rüter